

Herren Kreislige A Gr. 2

SV Bieberehren : TSV Niedernhall IV
Freitag, 11.11.2022, 20:00 Uhr

Pflüger und Vogel in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im verlegten Spiel der Herren Kreislige A Gr. 2 traf der SV Bieberehren am vergangenen Freitag im 4. Saisonspiel auf den TSV Niedernhall IV. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Pflüger / Vogel. Bemerkenswert war, dass der SV Bieberehren diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Pflüger / Vogel überzeugten im Match gegen Meier / Meier, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Herkert / Geuder und Agorastos / Pecho, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderten Knorr / Brabletz nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Reinhardt / Wagner. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Die richtige Taktik hatte Peter Pflüger dagegen beim Sieg in drei Sätzen gegen Benedikt Pecho ab dem ersten Ballwechsel. Da gab es nichts zu rütteln. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte Björn Herkert bei seiner Niederlage gegen Georgios Agorastos. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Albert Vogel und Ulrich Reinhardt, die Albert Vogel letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. 2:3 endete das Einzel zwischen Simon Knorr und Joel Meier aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wie umfigtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Die richtige Herangehensweise hatte Siegfried Brabletz beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Enrico Meier von Beginn an. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Thomas Geuder seinem Gegner Ewald Wagner letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Peter Pflüger im Spiel gegen Georgios Agorastos bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Genügend spielerische Mittel hatte wenig später Björn Herkert letztlich an der Hand, um Benedikt Pecho zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Wie eindeutig es in dem Spiel zuing, unterstreicht auch die Tatsache, dass Herkert seinem Gegner weniger als acht Punkte in allen drei Sätzen im Gesamten überließ. Nicht einen Satzgewinn überließ Albert Vogel seinem Gegner Joel Meier beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Simon Knorr und Ulrich Reinhardt beendet, das Simon Knorr letztendlich gewann. Fünf Sätze beharkten sich Siegfried Brabletz und Ewald Wagner, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Thomas Geuder bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Enrico Meier ab dem ersten Ballwechsel. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Pflüger / Vogel überzeugten im Doppel gegen Agorastos / Pecho, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde

und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht der SV Bieberehren am 18.11.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den FC Langenburg II, während der TSV Niedernhall IV am 12.11.2022 gegen den SV Morsbach versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SV Bieberehren

Doppel: Pflüger / Vogel 2:0, Herkert / Geuder 0:1, Knorr / Brabletz 0:1

Einzel: P. Pflüger 2:0, B. Herkert 1:1, A. Vogel 2:0, S. Knorr 1:1, S. Brabletz 1:1, T. Geuder 0:2

TSV Niedernhall IV

Doppel: Agorastos / Pecho 1:1, Meier / Meier 0:1, Reinhardt / Wagner 1:0

Einzel: G. Agorastos 1:1, B. Pecho 0:2, J. Meier 1:1, U. Reinhardt 0:2, E. Wagner 2:0, E. Meier 1:1